

**Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen**

Liebe Leserinnen und Leser unseres ZEBAU-Newsletters,

heute möchten wir Sie auf unsere neue **Veranstaltungsreihe „Energiewende aktuell“** hinweisen. Entdecken Sie mit uns die neuesten Entwicklungen im Bereich der Solarenergie. Los geht es am **28. Mai 2024** mit dem Thema **„Netzanschlussverfahren für PV-Großanlagen“**. **Zur Anmeldung**
Ebenfalls am **28. Mai 2024** wartet außerdem unser erster **„Klima-Happen“** mit dem Thema „Auf die Dächer“ auf Sie. Bei den „Klima-Happen: Initiativen im Fokus“ stehen Vernetzung, Ideenaustausch und Motivation im Mittelpunkt. **Zur Anmeldung**

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!
Mit herzlichen Grüßen
Ihr ZEBAU-Team

Die Newsletterthemen auf einen Blick:**NEWS**

- Was bietet der ZEBAU-Fachbereich Solarenergie?
- Das Solarpaket 1: Ein Sonnenschein für die Energiewende
- Effiziente Gebäude 2024 – der Gebäudesektor auf dem Weg zur Klimaneutralität

FORTBILDUNGEN

- 15. Mai Online-Seminar: Umbau, Ausbau, Umnutzung unter Suffizienzgesichtspunkten
- 28. Mai Online-Seminar: Netzanschlussverfahren für PV-Großanlagen
- 28. Mai Online-Klima-Happen #1 – Auf die Dächer
- 30. Mai Online-Expertenkreis der Hamburger Energielotsen: Grundlagen der Holzbauplanung und Förderung in Hamburg
- 12. Jun. Online-Seminar: Herausforderungen für die zukunftsfähige Energieversorgung (Teil 2)

AUS UNSEREN PROJEKTEN

- 8 Jahre Energetischer Stadtsanierung im Beamtenviertel Brunsbüttel
- Solarer Mieterstrom vom Genossenschaftsdach
- Knowhow für die Installation von Photovoltaik auf Unternehmensdächern
- Cool Cities: Kickoff in Rotterdam
- Klimaanpassung im Bezirk Eimsbüttel
- Klimawerkstatt in Uetersen

AUF SOCIAL MEDIA

- Neu verfügbar in unserer Mediathek: Online-Seminar der Hamburger Energielotsen „Hamburger Klimaplan und Stadtgestalt“
- Neu verfügbar in unserer Mediathek: Online-Seminar der Hamburger Energielotsen „Grün auf Dach und Fassade – Vorteile und Planung“



NEWS

**Was bietet der ZEBAU-Fachbereich Solarenergie?**

Unser interdisziplinäres Team agiert als erster Ansprechpartner für solare Energieprojekte. Wir bieten eine breite Palette an Dienstleistungen an, angefangen bei Beratungen für Solarprojekte im Gebäudebereich bis hin zu Quartiers- und Kommunalprojekten. Dabei integrieren wir aktuelle rechtliche Rahmenbedingungen wie das Solarpaket sowie neueste technologische Entwicklungen. Unsere Expertise umfasst Machbarkeitsstudien, Potentialanalysen und die Bewertung von Standorten für Gebäude-, Freiflächen- und AgriPV-Anlagen. Zusätzlich setzen wir auf innovative Ansätze wie Biodiversitäts-Photovoltaik, welche die Kombination von Photovoltaikflächen mit Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität umfassen. Dabei berücksichtigen wir auch die Sektorenkopplung, um die Integration von Solarenergie in verschiedene Energiebereiche zu optimieren. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Kunden eine nachhaltige Zukunft mit sauberer Energie aus der Sonne zu gestalten

Das Solarpaket 1: Ein Sonnenschein für die Energiewende

Das Solarpaket 1, das am 26. April 2024 verabschiedet wurde, markiert einen Meilenstein für die Solarenergie in Deutschland. Es ist ein umfassendes Gesetz, das verschiedene Bereiche abdeckt und darauf abzielt, den Ausbau der Solarenergie zu beschleunigen und zu erleichtern. Einige der wichtigsten Punkte im Detail haben wir für Sie in unserem [Magazin](#) zusammengefasst.

Insgesamt zielt das Solarpaket 1 darauf ab, den Ausbau der Solarenergie in Deutschland voranzutreiben und wichtige Impulse für die Energiewende zu setzen. Bei Fragen und Unterstützungsbedarf, sind wir gerne für Sie da! Das ZEBAU-Team steht bereit, um Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und sicherzustellen, dass Ihr Solarprojekt ein voller Erfolg wird.



ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Effiziente Gebäude 2024 – der Gebäudesektor auf dem Weg zur Klimaneutralität

20 Jahre für die Umsetzung der Klimaneutralität im Gebäudebereich erfordern ein Höchstmaß an strategischer Planung und nachhaltiger Innovation. Einblicke, wo Deutschland jetzt steht, und wie Hamburg den kommunalen Klimaschutz umsetzt und plant, bekommen Sie als Teilnehmer:in unserer Konferenz „Effiziente Gebäude 2024“. Vor Ort in Hamburg lernen Sie am 16. September 2024 außerdem anhand zahlreicher ausgewählter Praxis-Beispiele vielfältige Gebäude- und Produktlösungen kennen, die uns auf dem Weg zur Klimaneutralität ein Stück voranbringen können.

Lernen Sie von den Expert:innen und nutzen Sie den Veranstaltungstag, um mit Fachkolleg:innen Ihre Fragen und Ideen auszutauschen und zu diskutieren. [Weitere Infos und Anmeldung](#)

FORTBILDUNGEN



**Umbau, Ausbau, Umnutzung
unter Suffizienzgesichtspunkten**

**ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH****Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen**

ZukunftswissenBau

Umbau, Ausbau, Umnutzung unter Suffizienzgesichtspunkten

Dr. Lars-Arvid Brischke, Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) und Tanja Kenkmann, Öko-Institut e. V. Freiburg sind die Gäste dieses Online-Seminars in Kooperation mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, das sich mit Suffizienz beim Bauen auseinandersetzt. Mit den Beiträgen „Zwischen Effizienz und Suffizienz: wie wir unser Wohnen in der Zukunft gestalten werden“ und „Wohnraum klüger nutzen – Potentiale, Hemmnisse, Strategien für den Einfamilienhausbestand“ werden aktuelle Erkenntnisse vorgestellt.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Online, Mittwoch, 15. Mai 2024, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden



Energiewende aktuell

Netzanschlussverfahren für PV-Großanlagen

Dieses Online-Seminar richtet sich an Projektierer:innen und Projektentwicklungen, die sich mit dem Netzanschlussverfahren und weiteren vergütungsrelevanten Vorgaben seitens EEG und anderer rechtlicher Bestimmungen bis zur netztechnischen Inbetriebnahme einer Photovoltaikanlage auseinandersetzen. Hierzu gehören alle wichtigen Prozessschritte von der Netzverträglichkeitsprüfung bis zur EEG-Inbetriebnahme und netztechnischen Inbetriebnahme und darüber hinaus bis zur endgültigen Betriebserlaubnis seitens des Netzbetreibers. Auch Direktvermarktung und Anlagenzertifizierung sowie Konformitätserklärung sind hierzu ein wichtiger Bestandteil.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Dienstag, 28. Mai 2024, 10.00-12.00 Uhr, € 50,00 inkl. MwSt.

Anmelden

**ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH****Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen****Klima-Happen: Initiativen im Fokus****Klima-Happen #1 – Auf die Dächer**

Die „Klima-Happen: Initiativen im Fokus“ sind ein lockeres Austausch- und Infoprogramm der ZEBAU, um klimaengagierte, inspirierende Initiativen und Projekte kennenzulernen. Im Mittelpunkt stehen Vernetzung, Ideenaustausch, Übertragbarkeit und was die Menschen hinter den Initiativen dazu inspiriert aktiv zu sein.

In unserem ersten „Klima-Happen“ wollen wir gleich hoch hinaus! Von Solarmodulen für erneuerbare Energie bis hin zur Begrünung für besseres Stadtklima und die Schaffung von Begegnungsorten – Dachflächen bieten vielfältige Möglichkeiten, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern und gleichzeitig die Gemeinschaft zu fördern.

„Auf die Dächer“ heißt daher unser „Klima-Happen“ #1 bei dem wir mit SoliSolar Hamburg e.V. und Oberstadt e.V. die Nutzungsvielfalt von Dächern aufzeigen und gemeinsam über Wege der Umsetzung diskutieren.

Die Klima-Happen werden aus Mitteln des #moinzukunft Hamburger Klimafonds der Hamburger Klimaschutzstiftung und der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) gefördert.

Online, Dienstag, 28. Mai 2024, 16.00-17.00 Uhr, kostenfrei

[**Anmelden**](#)

**Hamburger Energielotsen****Expertenkreis: Grundlagen der Holzbauplanung und Förderung in Hamburg**

In diesem Online-Expertenkreis werden die Grundlagen der Holzbauplanung vorgestellt und ein Überblick über die Vorteile des Bauens mit Holz gegeben. Außerdem werden die Förderprogramme für den Holzbau der Hamburgischen Investitions- und Förderbank (IFB) und die Qualitätssicherung Holzbau vorgestellt.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Donnerstag, 30. Mai 2024, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden

**ZukunftswissenBau****Herausforderungen für die zukunftsfähige Energieversorgung (Teil 2)**

Der Aus- und Umbau der leitungsgebundenen Wärmeversorgung wird ein zentrales Handlungsfeld für Kommunen, Planer und Versorger in den kommenden Jahren sein. Aber der Ausbau der Infrastruktur ist mit zahlreichen Herausforderungen für die Kommunen verbunden. In der Online-Veranstaltung am 07.02.2024 sind neben der netzgebundenen Wärmeversorgung (Fernwärme) auch lokale „kleine“ Lösungen erörtert worden, die rechtliche Fragestellungen bei der Umsetzung von Nachbarschaftslösungen ergeben. Auch sind Kommunikationsstrategien bei der erfolgreichen Bildung von nachbarschaftlichen Wärmeversorgungslösungen notwendig.

Dieser 2. Teil des Online-Seminars stellt sich den Fragestellungen bei der Herausforderung „Stadt – Land – Umland“ in Sachen Bereitstellung erneuerbarer Energien bei der lokalen Wärmeversorgung und erläutert die Zusammenhänge, Hemmnisse und Lösungsansätze für die Umsetzung der Wärmewende in Nachbarschaften.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude, Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Online, Mittwoch, 12. Juni 2024, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

Anmelden

Weitere Fortbildungen

Weitere Fortbildungen der ZEBAU finden Sie auf www.zebau.de



ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

AUS UNSEREN PROJEKTEN



Aus den Projekten

8 Jahre Energetischer Stadtsanierung im Beamtenviertel Brunsbüttel

Quartierskonzept 2016 – Sanierungsmanagement 2019 – Verstetigung 2022: Wir blicken zurück, auf vielfältige Aktivitäten, Beratungen und Konzepte, durch die wir zahlreiche Maßnahmen anschieben konnten. Ein Stadtrundgang mit Informationstafeln nimmt die Gartenstadt in den Fokus. Unsere Sanierungskonzepte für historische Wohngebäude, die Gemeinschaftsschule und das Rathaus bilden die Grundlage für die beginnenden Sanierungsarbeiten. Und die Abwärmepotenziale der Industrie werden zukünftig ein Wärmenetz speisen. Vielen Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



Aus den Projekten

Solarer Mieterstrom vom Genossenschaftsdach

Beim Einsatz erneuerbarer Energien für die eigene Stromversorgung hat die Hamburger Bau- und Wohnungsgenossenschaft Brachvogel eG erfolgreich Pionierarbeit geleistet. Eine Mieterstromanlage liefert mit einer Spitzenleistung von 77 kW seit kurzem Strom vom eigenen Dach. Wie das funktioniert und welche Herausforderungen es dabei zu meistern gab, dazu informierte im April eine Veranstaltungsexkursion der Hamburger Energielotsen. [Mehr zum Projekt](#)



ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



Aus den Projekten

Knowhow für die Installation von Photovoltaik auf Unternehmensdächern

Gewerblich genutzte Bestandsgebäude bieten ein enormes Potenzial für die Nutzung von Photovoltaik (PV). Die PV-Beratungskampagnen der Hamburger Bezirke zielen darauf ab, Unternehmen und Eigentümer:innen von Gewerbeimmobilien zu motivieren, bisher ungenutzte Dachflächen für Photovoltaik zu nutzen oder zu verpachten. Dabei werden potenzielle Gewerbebedächer identifiziert, Eigentümer:innen und Mieter:innen kontaktiert und mit Informationen zu den Möglichkeiten ihrer Dächer versorgt. Interessierte erhalten zusätzliche individuelle Beratung. Im April 2024 haben Informationsveranstaltungen in den Gewerbegebieten der Bezirke stattgefunden, um Vernetzung und Erfahrungsaustausch zu fördern.



Aus den Projekten

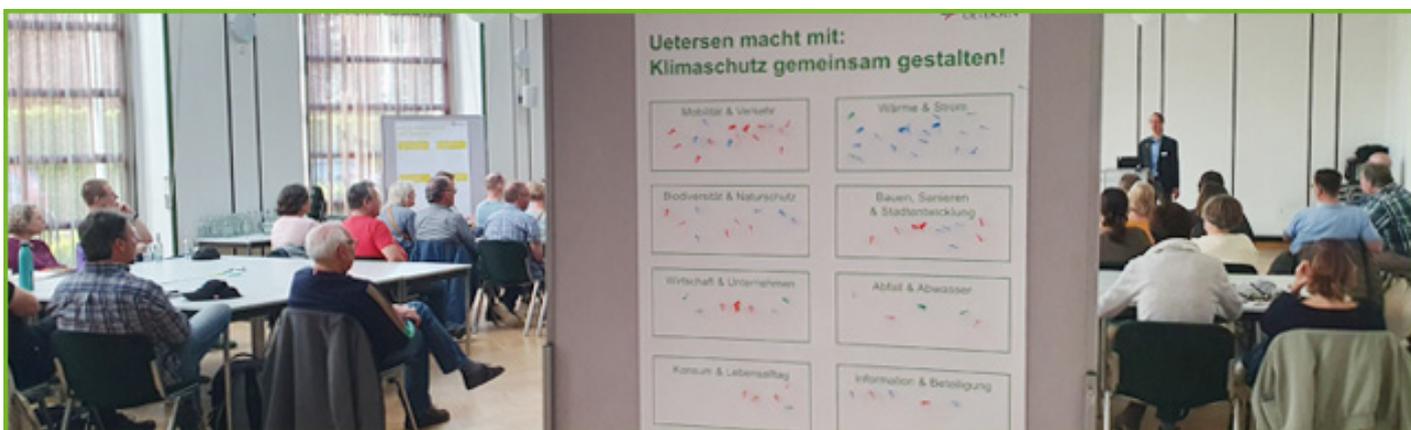
Cool Cities: Kickoff in Rotterdam

Das EU-Projekt „Cool Cities – Cooling networks: Reducing outdoor heat stress in cities“ ist gestartet, weshalb unsere Kolleginnen Julia Pleuser und Lisa Hauswald dafür Ende April beim offiziellen Kickoff in Rotterdam waren. Cool Cities zielt darauf ab ein Netz an kühlen Orten und Routen in Städten und Gemeinden in der Nordsee Region zu etablieren. Dafür werden innerhalb des vierjährigen Projektes Herangehensweisen und Aktionspläne erarbeitet sowie an Pilotstandorten in den Partnerstädten getestet. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre des EU-Projektes rund um Hitzestress in Städten gemeinsam mit den Projektpartnern aus den Niederlanden, Frankreich, Belgien, Schweden und Deutschland. Wer am Projektverlauf interessiert ist, kann sich der öffentlichen LinkedIn **Cool Cities Gruppe** anschließen und über aktuelle Neuigkeiten informiert werden.

Cool Cities wird von dem Interreg Baltic Sea Region Programm 2021-2027 kofinanziert.


Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen
Aus den Projekten
Klimaanpassung im Bezirk Eimsbüttel

Gemeinsam mit dem Büro rabe landschaften unterstützen wird das Bezirksamt Eimsbüttel bei der Erstellung eines „Klimaanpassungskonzepts für Eimsbüttel“ zur Bewältigung der Auswirkungen des Klimawandels im Bezirk. Angesichts bereits spürbarer lokaler Folgen wie urbaner Hitzeinseln und Hochwasserereignissen ist es entscheidend, Lösungen zu finden, die Menschen und ihre Umwelt schützen. Das Projekt beinhaltet neben der Analyse bestehender Daten, auch Betroffenheits- und Hotspotanalysen, um fundierte Maßnahmen zu ermitteln. Ziel ist es, langfristige Resilienz gegenüber den Herausforderungen des Klimawandels zu schaffen und eine nachhaltige Zukunft für Eimsbüttel zu gewährleisten. [Mehr zum Projekt](#)


Aus den Projekten
Klimawerkstatt in Uetersen

Am 29.04.2024 nahmen rund 45 interessierte Teilnehmende im Ratssaal an der Klimawerkstatt teil, um gemeinsam über den Klimaschutz in der Stadt Uetersen zu diskutieren. An vier Thementischen kamen Ideen von mehr Begrünung über die Gleichberechtigung für alle Verkehrsteilnehmende bis zum Ausbau von Wärmenetzen zusammen. Die Hinweise fließen nun in die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes ein.

AUF SOCIAL MEDIAN
Neu verfügbar in unserer Mediathek
Online-Seminar der Hamburger Energielotsen „Hamburger Klimaplan und Stadtgestalt“

Schauen Sie jetzt in den Vortrag aus dem Expertenkreis der Hamburger Energielotsen „Backsteinstadt Hamburg – Energetische Modernisierung und Baukultur“ vom 30. Januar 2024 von Anna Seum (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Referat für Baukultur und Städtebau) zum Thema „Hamburger Klimaplan und Stadtgestalt“. [Zu YouTube](#)

Neu verfügbar in unserer Mediathek
Online-Seminar der Hamburger Energielotsen „Grün auf Dach und Fassade – Vorteile und Planung“

Bei der Infoveranstaltung der Hamburger Energielotsen „Es grünt so grün – Grün auf Hamburgs Dächern & Fassaden“ am 05. März 2024 berichtete Felix Holzapfel-Herziger (Landschaftsarchitektur+) zum Thema „Grün auf Dach und Fassade – Vorteile und Planung“. Jetzt reinschauen! [Zu YouTube](#)



ZEBAU ZENTRUM FÜR ENERGIE, BAUEN, ARCHITEKTUR UND UMWELT GMBH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

KURZ NOTIERT

Die klimafit Challenge – Gemeinsam mehr erreichen

Die klimafit Challenge vom WWF zeigt noch bis zum 19. Mai 2024, wie einfach es ist, Klimaschutz in den Alltag zu integrieren. Sie macht individuelle CO₂-Einsparungen in den Bereichen Ernährung, Energie, Mobilität und Finanzen & Politik sichtbar. So wird sichtbar, wieviel mit kleinen Verhaltensänderungen bereits bewirkt werden kann, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen. [Mehr zur Challenge](#)

 https://twitter.com/zebau_gmbh

 www.instagram.com/zebauhamburg

 www.youtube.com

 www.linkedin.com



Die ZEBAU GmbH ist Mitglied:

